

---

Subject: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 12 Oct 2020 19:54:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich sagte mal zum Spaß zu einem Freund, ich sei 20. Er wusste natürlich mein richtiges Alter und fügte hinzu: "Mit 20 hat man noch keine Glatze", woraufhin ich ihn korrigierte und sagte, dass ich tatsächlich schon mit 20 kahl war.

Auch Sandra Maischberger hat mal im TV gesagt, dass sie immer dachte, dass die Glatze vom Alter käme.

Aber wir wissen, dass es Teenager mit Glatze gibt und 80-jährige mit NW-0-Status. Also kann die Glatze nichts mit dem Alter zu tun haben, gleichwohl man mit höherem Alter anfälliger dafür wird. Das gilt jedoch für ALLE Krankheiten.

Wäre es nicht an der Zeit mit diesem Mythos mal Schluss zu machen? Warum berichtet die Presse so wenig über AGA? Deswegen halten sich solche Mythen.

Wenn die Menschen die Glatze endlich als Krankheit ansehen würden und nicht mehr als Alterungsmerkmal, würden Glatzköpfe auch nicht mehr älter geschätzt werden.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Knorkell](#) on Tue, 13 Oct 2020 10:12:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sondern als Kranke. Da hätten wir ja viel gewonnen. :roll:

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 13 Oct 2020 10:20:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Knorkell schrieb am Tue, 13 October 2020 12:12 Sondern als Kranke. Da hätten wir ja viel gewonnen. :roll:  
Es ist aber eine Krankheit. Was soll das denn sonst sein? Wenn es wirklich "erblich bedingt" wäre, würden die ganzen Anti-Pilz-Medikamente doch gar nicht wirken.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [heinzbecker](#) on Tue, 13 Oct 2020 10:48:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gibt doch sogar diese Übersicht, wo man sieht wie viel % in welcher Altersgruppe welchen NW Status haben. Und der steigt eben mit dem Alter merklich an. Deshalb ist es doch absurd zu behaupten, AGA hätte nichts mit dem Alter zu tun. Mit 80 haben die wenigsten Männer noch volles Haar. Du tust so als wäre AGA über alle Altersgruppen gleich verteilt, was einfach

Blödsinn ist.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 13 Oct 2020 11:27:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

heinzbecker schrieb am Tue, 13 October 2020 12:48Gibt doch sogar diese Übersicht, wo man sieht wie viel % in welcher Altersgruppe welchen NW Status haben. Und der steigt eben mit dem Alter merklich an. Deshalb ist es doch absurd zu behaupten, AGA hätte nichts mit dem Alter zu tun. Mit 80 haben die wenigsten Männer noch volles Haar. Du tust so als wäre AGA über alle Altersgruppen gleich verteilt, was einfach Blödsinn ist.

Krebs kommt auch im höheren Alter viel öfter vor. Trotzdem gibt es leider auch Kinder und Jugendliche, die daran erkrankt sind.  
Aber komischerweise wird Krebs nicht als Alterungsmerkmal bezeichnet.

Das einzige Alterungsmerkmal sind Falten. Denn es gibt praktisch keinen 80-jährigen ohne Falten. Und es gibt auch keine Jugendlichen, die so viele Falten haben wie ein 80-jähriger.

Sehr wohl aber gibt es viele 80-jährige mit vollem Haar (so selten ist das nicht! Ich kenne selbst welche) und es gibt Jugendliche mit Norwood 7.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Knorkell](#) on Tue, 13 Oct 2020 11:51:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es trifft nur sehr wenige in frühen Jahren richtig hart. Wer nicht bis 30 die Glatze hat, hat sie i.d.R dann über 50 erst.  
Entsprechend ist es logisch, dass dieser degenerative Prozeß mit dem Alter verbunden wird.  
Was richtig ist.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [heinzbecker](#) on Tue, 13 Oct 2020 13:00:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 13 October 2020 13:27

Krebs kommt auch im höheren Alter viel öfter vor. Trotzdem gibt es leider auch Kinder und Jugendliche, die daran erkrankt sind.  
Aber komischerweise wird Krebs nicht als Alterungsmerkmal bezeichnet..  
Krebs wird auf jeden Fall als Alterskrankheit betrachtet. Wollte ich auch erst als Beispiel bringen, aber wollte dir nicht noch mehr Futter geben AGA als schlimme Krankheit zu betrachten.  
Und Glatze wird eben mit alt assoziiert, weil es kaum alte Leute ohne und kaum junge Männer

mit Glatze gibt. Oder zumindest gibt es kaum alte Männer ohne jegliche Anzeichen von Haarausfall.

Barbies werden doch auch als Mädchenspielzeug betrachtet, obwohl es einige Jungs geben mag, die ebenfalls damit spielen.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [Craktuv](#) on Tue, 13 Oct 2020 14:24:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Krebs ist halt auch eine ganz andere Hausnummer. AGA kann belastend sein und wird sicher bei einigen auch auf das Selbstwertgefühl gehen, aber es ist an sich erstmal nichts massiv Gesundheits gefährdendes. Mehr Aufklärung bzw Präsenz in den Medien wäre nicht verkehrt aber insgesamt finde ich es schon richtig das AGA weniger Aufmerksamkeit bekommt andere Krankheiten die tatsächlich Lebensbedrohend sind. Das gleiche gilt für mich für Forschungsgelder. Zumindest Staaten sollten keine AGA Forschung subventionieren solange es noch soviele andere gefährliche Krankheiten gibt die sich kaum behandeln lassen.

Ansonsten kann ich heinzbecker mir beipflichten, die Glatze ist halt deutlich Stärker in älteren Altersgruppen vertreten. Der Mensch macht es sich halt gerne einfach und steckt Dinge in Schubläden.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [andi8931](#) on Tue, 13 Oct 2020 14:41:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

AGA ist im Grunde genommen eine Erbkrankheit. Sollte es in den Genen beider Elternteile

"Geschenk" in die Wiege gelegt! Allein der Gedanke seine zukünftigen Nachkommen einmal damit zu "segnen" gibt vielen zu denken

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [Erdnase](#) on Tue, 13 Oct 2020 15:05:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

heinzbecker schrieb am Tue, 13 October 2020 12:48Gibt doch sogar diese Übersicht, wo man sieht wie viel % in welcher Altersgruppe welchen NW Status haben. Und der steigt eben mit dem Alter merklich an. Deshalb ist es doch absurd zu behaupten, AGA hätte nichts mit dem Alter zu tun. Mit 80 haben die wenigsten Männer noch volles Haar. Du tust so als wäre AGA über alle Altersgruppen gleich verteilt, was einfach Blödsinn ist.

Das ist keineswegs zwingend. Haarausfall und Alter schreiten nunmal beide langsam voran. Ein 20 Jähriger mit Haarausfall hat eben noch mehr auf dem Kopf als er mit 30 haben wird.

---

Haarausfall ist eigentlich wirklich kein echtes Alterszeichen. Schließlich beginnt er bei über 1/3 aller Männer vor dem 35. Lebensjahr. Er wird nur eben schleichend sichtbar, sodass man den Eindruck einer Korrelation bekommen könnte. Tatsächlich ist genetischer Haarausfall aber eher kein Ausdruck einer langsamen Alterung.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 13 Oct 2020 18:02:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Erdnase schrieb am Tue, 13 October 2020 17:05heinzbecker schrieb am Tue, 13 October 2020 12:48Gibt doch sogar diese Übersicht, wo man sieht wie viel % in welcher Altersgruppe welchen NW Status haben. Und der steigt eben mit dem Alter merklich an. Deshalb ist es doch absurd zu behaupten, AGA hätte nichts mit dem Alter zu tun. Mit 80 haben die wenigsten Männer noch volles Haar. Du tust so als wäre AGA über alle Altersgruppen gleich verteilt, was einfach Blödsinn ist.

Das ist keineswegs zwingend. Haarausfall und Alter schreiten nunmal beide langsam voran. Ein 20 Jähriger mit Haarausfall hat eben noch mehr auf dem Kopf als er mit 30 haben wird.

Haarausfall ist eigentlich wirklich kein echtes Alterszeichen. Schließlich beginnt er bei über 1/3 aller Männer vor dem 35. Lebensjahr. Er wird nur eben schleichend sichtbar, sodass man den Eindruck einer Korrelation bekommen könnte. Tatsächlich ist genetischer Haarausfall aber eher kein Ausdruck einer langsamen Alterung.

Stimme mit dir weitgehend überein.

Wenn AGA wirklich ein Alterungsmerkmal wäre/ist, wie kommt es dann, dass die Glatze das EINZIGE Alterungsmerkmal ist?

Ich bin schon 35 und werde immer noch nach meinem Ausweis gefragt (zumindest wenn ich Cap/Mütze trage oder die Haare perfekt kaschiert sind).

Wäre die AGA ein Zeichen von fortgeschrittener Alterung, müsste ich doch analog zur Glatze auch im Gesicht älter aussehen, Falten haben etc.

Man schaue sich nur mal Gerhard Schröder an. Der sieht nun wirklich sehr alt aus (ohne ihn zu nahe treten zu wollen). Und er hat volles Haar! Niemand würde je auf die Idee kommen, so jemanden nach dem Ausweis zu fragen.

Und was den Norwood-Status angeht: Ich habe 23-jährige mit Norwood 5 gesehen. Und 30-jährige mit Norwood-7.

Man kann doch nicht behaupten, dass diese Menschen schneller gealtert sind, als Menschen ohne AGA.

Ich kenne genug andere 35-jährige Männer, die sehr viel älter aussehen als ich und das, obwohl sie deutlich mehr Haare auf dem Kopf haben.

Man denke auch mal an Frauen: Uralte Omas, die aussehen wie 100 haben noch alle Haare auf dem Kopf. Und ihr wollt mir allen ernstes erzählen, dass AGA mit dem Alterungsprozess zu tun hat? :lol:

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 13 Oct 2020 22:04:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Erdnase schrieb am Tue, 13 October 2020 17:05heinzbecker schrieb am Tue, 13 October 2020 12:48Gibt doch sogar diese Übersicht, wo man sieht wie viel % in welcher Altersgruppe welchen NW Status haben. Und der steigt eben mit dem Alter merklich an. Deshalb ist es doch absurd zu behaupten, AGA hätte nichts mit dem Alter zu tun. Mit 80 haben die wenigsten Männer noch volles Haar. Du tust so als wäre AGA über alle Altersgruppen gleich verteilt, was einfach Blödsinn ist.

Das ist keineswegs zwingend. Haarausfall und Alter schreiten nunmal beide langsam voran. Ein 20 Jähriger mit Haarausfall hat eben noch mehr auf dem Kopf als er mit 30 haben wird.

Haarausfall ist eigentlich wirklich kein echtes Alterszeichen. Schließlich beginnt er bei über 1/3 aller Männer vor dem 35. Lebensjahr. Er wird nur eben schleichend sichtbar, sodass man den Eindruck einer Korrelation bekommen könnte. Tatsächlich ist genetischer Haarausfall aber eher kein Ausdruck einer langsamen Alterung.

Und wie erklärst du dir dann, dass Männer mit Glatze viel jünger aussehen KÖNNEN als sie sind? Das spricht dann doch für eine langsame Alterung.

Oder denkst du, dass der Alterungsprozess nicht synchron verläuft? Kann es also sein, dass die Kopfhaut im Zeitraffer altert und der restliche Körper im Schneckentempo bzw. umgekehrt? Es gibt Männer, die aussehen wie 100 und trotzdem eine 1a Matte haben.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 14 Oct 2020 05:15:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Weil die meisten 70/80 jährigen nur noch nen Kranz haben, und den wohl auch nicht abrasieren. Ein Onkel von mir hatte schon früh Haarausfall. Ich hab den noch nie mit Haaren gesehen, und somit sah der schon recht früh aus wie ein Opa.  
Dann kommt noch hinzu, dass bei vielen Alten der Haarkranz auch noch grau ist, der Eindruck entsteht, erst im Alter wäre die Glatze entstanden, dabei fing das ja schon weit früher an..

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?  
Posted by [Knorkell](#) on Wed, 14 Oct 2020 09:19:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wobei ich ehrlicherweise eine Glatze auch nie gezielt mit hohem Alter sondern eher mit großem Pech assoziiert habe.  
Seine NW6-Reste stehen zu lassen wie ein alter Mann ohne Eitelkeit, das assoziiere ich mit Opas.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [Erdnase](#) on Wed, 14 Oct 2020 17:27:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Wed, 14 October 2020 00:04Erdnase schrieb am Tue, 13 October 2020 17:05heinzbecker schrieb am Tue, 13 October 2020 12:48Gibt doch sogar diese Übersicht, wo man sieht wie viel % in welcher Altersgruppe welchen NW Status haben. Und der steigt eben mit dem Alter merklich an. Deshalb ist es doch absurd zu behaupten, AGA hätte nichts mit dem Alter zu tun. Mit 80 haben die wenigsten Männer noch volles Haar. Du tust so als wäre AGA über alle Altersgruppen gleich verteilt, was einfach Blödsinn ist.

Das ist keineswegs zwingend. Haarausfall und Alter schreiten nunmal beide langsam voran. Ein 20 Jähriger mit Haarausfall hat eben noch mehr auf dem Kopf als er mit 30 haben wird.

Haarausfall ist eigentlich wirklich kein echtes Alterszeichen. Schließlich beginnt er bei über 1/3 aller Männer vor dem 35. Lebensjahr. Er wird nur eben schleichend sichtbar, sodass man den Eindruck einer Korrelation bekommen könnte. Tatsächlich ist genetischer Haarausfall aber eher kein Ausdruck einer langsamen Alterung.

Und wie erklärst du dir dann, dass Männer mit Glatze viel jünger aussehen KÖNNEN als sie sind? Das spricht dann doch für eine langsame Alterung.

Oder denkst du, dass der Alterungsprozess nicht synchron verläuft? Kann es also sein, dass die Kopfhaut im Zeitraffer altert und der restliche Körper im Schneckentempo bzw. umgekehrt?

Es gibt Männer, die aussehen wie 100 und trotzdem eine 1a Matte haben.

Ich verstehe ehrlich gesagt nicht, was du meinst.

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 14 Oct 2020 18:02:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Ich kenne genug andere 35-jährige Männer, die sehr viel älter aussehen als ich und das, obwohl sie deutlich mehr Haare auf dem Kopf haben.

Leg dir ein schickes Haarteil zu, dann siehst du noch jünger aus, und wirst noch jahrezehnte lang nach dem Ausweis gefragt. ;)

---

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 14 Oct 2020 22:56:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Erdnase schrieb am Wed, 14 October 2020 19:27Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Wed, 14 October 2020 00:04Erdnase schrieb am Tue, 13 October 2020 17:05heinzbecker schrieb am Tue, 13 October 2020 12:48Gibt doch sogar diese Übersicht, wo man sieht wie viel % in welcher Altersgruppe welchen NW Status haben. Und der steigt eben mit dem Alter merklich an. Deshalb ist es doch absurd zu behaupten, AGA hätte nichts mit dem Alter zu tun. Mit 80 haben die wenigsten Männer noch volles Haar. Du tust so als wäre AGA über alle Altersgruppen gleich verteilt, was einfach Blödsinn ist.

Das ist keineswegs zwingend. Haarausfall und Alter schreiten nunmal beide langsam voran. Ein 20 Jähriger mit Haarausfall hat eben noch mehr auf dem Kopf als er mit 30 haben wird.

Haarausfall ist eigentlich wirklich kein echtes Alterszeichen. Schließlich beginnt er bei über 1/3 aller Männer vor dem 35. Lebensjahr. Er wird nur eben schleichend sichtbar, sodass man den Eindruck einer Korrelation bekommen könnte. Tatsächlich ist genetischer Haarausfall aber eher kein Ausdruck einer langsamen Alterung.

Und wie erklärst du dir dann, dass Männer mit Glatze viel jünger aussehen KÖNNEN als sie sind? Das spricht dann doch für eine langsame Alterung.

Oder denkst du, dass der Alterungsprozess nicht synchron verläuft? Kann es also sein, dass die Kopfhaut im Zeitraffer altert und der restliche Körper im Schneckentempo bzw. umgekehrt?

Es gibt Männer, die aussehen wie 100 und trotzdem eine 1a Matte haben.

Ich verstehe ehrlich gesagt nicht, was du meinst.

na, dass die AGA kein Alterungsmerkmal, sondern eine Krankheit ist.

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 15 Oct 2020 05:44:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:na, dass die AGA kein Alterungsmerkmal, sondern eine Krankheit ist.

Eine Veranlagung. Krankheit ist was anderes...

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [Knorkell](#) on Thu, 15 Oct 2020 10:16:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gibt ja auch Erbkrankheiten also kann man das durchaus diskutieren.

eine Definition.

"Störung der normalen Funktion eines Organs oder Körperteils, auch des geistigen, seelischen Wohlbefindens"

Ob es eine Störung ist sei dahingestellt, es macht aber sicherlich oft krank.

Man könnte im Gegenzug fragen was Gesundheit ist. Meiner Meinung nach nur ein Zustand der es mir erlaubt meinen wesentlichen Tätigkeiten und Leidenschaften ohne Schmerzen nachkommen zu können. Alles Andere ist Wunschdenken.

---

Subject: Aw: Warum wird eine Glatze mit "alt" und "Opa" assoziiert?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 15 Oct 2020 16:52:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sonic Boom schrieb am Thu, 15 October 2020 07:44Zitat:na, dass die AGA kein Alterungsmerkmal, sondern eine Krankheit ist.

Eine Veranlagung. Krankheit ist was anderes...

Kopfhautbiopsien zeigten bei Männern mit AGA hohe Entzündungsmediatoren wie TGF-beta, PGD2 TNF-alpha und IgM.

Wenn das keine Krankheit sein soll, was dann?

Dass es weitaus schlimmere Krankheiten gibt, bestreite ich nicht.

Akne ist z.B. auch eine Krankheit.

Nicht jede Krankheit muss gleich potentiell tödlich sein, nur um als Krankheit definiert werden zu können.

---